

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 85 (1959)  
**Heft:** 24  
  
**Rubrik:** Happy End

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

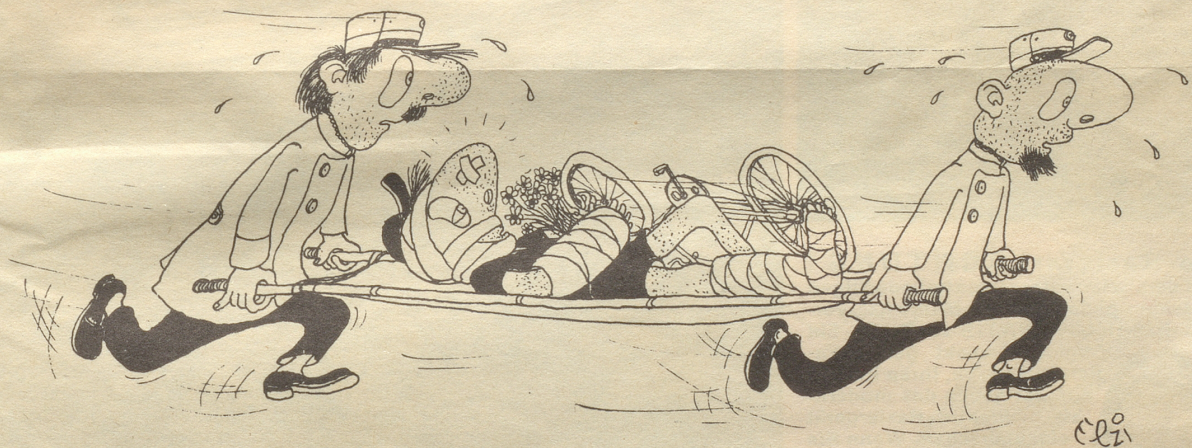
**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Der Siegeskuß . . .



. . . und seine Folgen!

## HAPPY END

In Cleveland demolierte eine Frau auf der Straße einen geparkten Wagen, zerschlug die Scheiben, schlug die Türgriffe ab und zerschnitt das Verdeck. «Ich bin so wütend auf meinen Mann», rief sie den Zuschauern zu. Schließlich schob sich ein Mann durch die Menge und sagte: «Das ist ja mein Wagen!! Aber Gott sei Dank nicht meine Frau!» \*

Der Teenager schwärmt: «Mutti, der Mann, den ich einmal heiraten werde, muß gut aussehen, musikalisch, häuslich, unterhaltsam sein, er muß singen und tanzen können, er darf nicht rauchen und nicht trinken, muß immer zu meiner Verfügung stehen und wenn ich etwas sage, darf er nicht widersprechen!» – «Schön, mein Kind», sagt die Mutter, «aber wonach du dich sehnst, das ist kein Mann. Du brauchst einen Fernsehapparat.» \*

